	Objekt: Denar der Julia Mamaea Museum: Heimatmuseum Schloss Sinzig Barbarossastraße 35 53489 Sinzig 02642981477 info@museum-sinzig.de Inventarnummer: SI_06_MÜ_1820

Beschreibung

Denar der Julia Mamaea
VS: IVLIA MA MAEA AVG Büste v. re.,
RS: VENVS VICTRIX, stehende Venus mit Helm in der rechten und Lanze in der linken Hand.

Billonmünze, stark korrodiert
Julia Mamaea war die Mutter des Caesars Severus Alexander, der 222 mit 13 Jahren von den Soldaten zum Kaiser ausgerufen wurde. Sie führte die Regierungsgeschäfte und nahm auch an Feldzügen ihres Sohnes teil. Mutter und Sohn fielen 235 in Mainz einem Soldatenaufstand zum Opfer. Damit endete die Dynastie der Severer. Es folgten die Soldatenkaiser, die von den Truppen zum Augustus ausgerufen wurden.

Der Denar war während der Herrschaft der Severer einer starken Inflation unterworfen, was sich in einer Verschlechterung der Legierung äußerte.
Der Denar der Julia Mamaea ist mehr eine Kupfer- als eine Silbermünze.

Grunddaten

Material/Technik:	Billon
Maße:	2,6 g